

## **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses Bau, Verkehr und Stadtentwicklung**

Sitzungstag: 27.04.2015      Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr      Sitzungsende: 17:30 Uhr      Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen  
Sitzungsraum 1. OG

---

### **Anwesend waren:**

#### Vom Ortsamt:

Herr Ullrich Höft      Vorsitzender und für das Protokoll

#### Vom Fachausschuss Bau, Verkehr und Stadtentwicklung:

Herr Gerd Arndt  
Herr Ralf Bohr  
Herr Uwe Jahn      in Vertretung für Herrn Matthias Fay  
Herr Kai Hofmann  
Herr Alfred Kothe  
Frau Christa Nalazek  
Herr Karl-Heinz Otten

### **Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 10.03.2015
2. Querungshilfen im Bereich der Hemelinger Heerstraße
3. Umzüge in Nehlsen Standort Bennigsenstraße
4. Anhörung der Träger öffentlicher Belange für den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen Marschstraße beide Richtungen, Nauheimer Straße beide Richtungen
5. Anhörung der Träger öffentlicher Belange Kanal Sanierung der Goliathstraße
6. Anhörung zur Veräußerung von Grundstücksteilflächen an der Christernstraße
7. Anhörung zur Ausübung des Vorkaufsrechtes für einen Teil des Grundstücks W-Wolters-Str. 142,144
8. Erörterung der Ergänzung der Freizeitangebote im Tamra-Hemeligen-Park
9. Verschiedenes

1. Niederschrift vom 10.03.2015  
Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

2. Querungshilfen im Bereich der Hemelinger Heerstraße  
hierzu legt eine Mitteilung des Amtes für Straßen und Verkehr vor wonach man sich im Amt unter den verschiedenen Abteilungen noch nicht über die Art und Ausführung der Querungshilfen verständigt habe. Deshalb verzichtet das Amt für Straßen und Verkehr auf die Teilnahme an der Sitzung. Im Ausschuss wird noch einmal über die

Notwendigkeit einer Querungshilfe in der Hemelinger Heerstraße zwischen Marschstraße und Osternadel gesprochen. Es werden die Möglichkeiten der verschiedenen Arten von Querungshilfen erörtert.

### 3. Umzüge im Nehlsen-Standort Bennigsenstraße

da es der Geschäftsführung der ENO nicht möglich ist an der Sitzung teilzunehmen hat sie einen schriftlichen Bericht vorgelegt. Danach werden zum 1.10.2015 29 meist zwei achsige Müllfahrzeuge vom Standort Oken zum Recycling-Hof in der Bennigsenstraße verlegt. Fahrzeuge und Personal der RNO werden wiederum zum Standort Oken verlegt. Es ergibt sich dann im Vergleich zur bisherigen Situation nach Verlagerung der Fahrzeuge und des Personals der RNO im Vergleich die in der beigefügten Tabelle dargestellte Situation. Der Ausschuss bewertet dieses Ergebnis als Verbesserung für den Standort Bennigsenstraße.

4. Anhörung der Träger öffentlicher Belange für den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen Marschstraße beide Richtungen, Nauheimer Straße beide Richtungen. Die Pläne zum barrierefreien Umbau der beiden Bushaltestellen werden nach Klärung der technischen Einzelheiten begrüßt. Die Frage wann diese Umbauten stattfinden werden soll noch geklärt werden.

5. Anhörung der Träger öffentlicher Belange Kanal Sanierung der Goliathstraße die Absicht von Hansewasser den Kanal in der Goliathstraße auf einer Länge von etwa 90 m in offener Bauweise zu sanieren wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

6. Anhörung zur Veräußerung von Grundstücksteilflächen an der Christernstraße der Absicht eine Fläche von ca. 86 m<sup>2</sup> als Teil von Gemarkung. VR 251 Flurstück 36/2 an die Firma Rheinmetall zur Restabwicklung im Rahmen der Neuordnung auf der Grundlage des Bebauungsplanes Nr. 1822 wird zugestimmt.

7. Anhörung zur Ausübung des Vorkaufsrechtes für einen Teil des Grundstücks W-Wolters-Str. 142,144

der Ausübung des Vorkaufsrechtes für einen Teil des Grundstücks Wilhelm-Wolters-Str. 142,144, Gemarkung VR, Flur 212, Flurstück 28/145 wird zugestimmt.

8. Erörterung der Ergänzung der Freizeitangebote im Tamra-Hemelingen-Park der Vorsitzende erläutert die beabsichtigten Maßnahmen zur Ergänzung des Freizeitangebotes im Kamera-Hemelingen-Park. Unter der Voraussetzung, dass es gelingt eine Finanzierung über das Programm „soziale Stadt“ zu realisieren sollen der Bolzplatz durch Ausbau des Ballfangzaunes sowie von Basketballkörben um den Platz quer zu bespielen, dass Beach-Volleyball Feld soll ein festes Netz erhalten, die Kanten werden aufgearbeitet, der Sand gereinigt und mit neuem Sand ergänzt. Die Kostenschätzung beläuft sich auf etwa 18.000 €. Da die Sanierungsmaßnahmen am Beach-Volleyball Feld voraussichtlich nicht aus diesem Programm finanziert werden können hat der Vorsitzende mit dem IBS Kontakt aufgenommen. Von dort liegt eine

grundsätzliche Zusage vor diese Maßnahmen im Rahmen der Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau zu realisieren.

#### 9. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass für Zweiradfahrer gefährliche Spurrinnen insbesondere im Bereich der Bushaltestelle Süntelstraße unbedingt abgefräst werden müssen.

Es wird auf die fehlende Absperrung beim Durchgang zur Grünanlage an der Sandhofstraße zwischen Osterhop und Osternadel hingewiesen.

In der Straße Fleetrade sind neben der Straßenbahntrasse im Asphalt mehrere Buckel entstanden die für Fahrradfahrer überraschend und gefährlich sind. Die Asphaltfahrbahn muss in diesem Bereich behandelt werden.

Es wird gebeten zu klären ob es bei dem bisherigen Pflegeheim in der Ahrlingstraße zu einer Nutzungsänderung gekommen ist.

Aus dem Ausschuss wird darauf hingewiesen, dass der Grünpfahl an der Saarstraße immer noch nicht abgebaut worden ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:30 Uhr.

gez. Höft

Vorsitzender

Und für das Protokoll

gez. Nalazek

Sprecherin

#### Liste der in Protokollen gebräuchlichen Abkürzungen:

AGÖV	Arbeitsgemeinschaft öffentlicher Personennahverkehr
ADFC	Allgemeiner Deutscher Fahrradclub
AfSD	Amt für Soziale Dienste
ASB	Arbeiter Samariter Bund
ASV	Amt für Straßen und Verkehr
BGH	Bürgerhaus
BILL	Bürgerinitiative für lückenlosen Lärmschutz
BSAG	Bremer Straßenbahn AG
BVM	Bundesverkehrsministerium

EHfuF	Ein Haus für unsere Freundschaft
FA	Fachausschuss
GIRL	Geruchsimmissions-Richtlinie
IB	Immobilien Bremen
KITA	Kindertagesstätte
KOA	Koordinierung und Finanzen
OA	Ortsamt
SfWAH	Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
SUBV	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
UBB	Umweltbetrieb Bremen
ÖPNV	Öffentlicher Personen Nahverkehr
VaJa	Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit
VE	Vorhaben- und Erschließungsplan
WIN	Wohnen in Nachbarschaften
WOS	Wilhelm-Olbers-Schule